Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1873

22.1.1873 (No. 21)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21. Mittwoch den 22. Januar 1873.

Bekanntmachung.

Nr. 742. Quartierleistung im Frieden betreffend.

Die Gemeinderäthe nachstehender Orte werden in Kenntniß gesetzt, daß die Königl. Corpskasse des XIV. Armeecorps, mittelst Erlasses der Militär-Intendantur des XIV. Armeecorps vom 7. d. M. Nr. 1495/1511, zur Zahlung folgender Vergütungen für die stattgehabten Truppenverpflegungen in den Monaten Juni, August und September v. J. angewiesen worden ist: an die Gemeinde: Beiertheim 2 fl. 40 kr., Friedrichsthal 61 fl. 34 kr., Knielingen 38 fl. 36 kr., Linkenheim 9 fl. 40 kr., Mühlburg 2 fl. 20 kr., Spöck 190 fl. 55 kr., Stafforth 128 fl., Welschneureuth 23 fl. 52 kr., Bulach 55 kr., Graben 194 fl. 15 kr., Leopoldshafen 8 fl. 26 kr., Egenstein 9 fl. 56 kr.

Karlsruhe, den 16. Januar 1873

Großh. Bezirksamt.
Bechert.

Bekanntmachung.

Nr. 1634. Aushebung für 1873 betreffend.

Die Gemeinderäthe Blankenloch, Darlanden, Friedrichsthal, Hagsfeld, Knielingen, Leopoldshafen, Liedolsheim, Mühlburg, Rintheim, Rüppurr, Spöck, Stafforth und Welschneureuth werden zur unverzüglichen Einsendung der nach Generalverfügung vom 2. d. M. Nr. 40 Ziffer 2 (Tagblatt Nr. 3) zu erstatteten Vollzugsanzeige aufgefordert.

Karlsruhe, den 20. Januar 1873.

Großh. Bezirksamt.
Bechert.

Karlsruher Protestantenverein.

2.2. Der fünfte Wintervortrag findet **Mittwoch** den 22. Januar, Abends 6 Uhr, in der Aula des Gymnasiums statt. Es wird Stadtpfarrer **W. Höchstetter** von Eberbach über

Ulrich Zwingli, ein Reformationsbild,

sprechen. Der Zutritt ist Jedermann unentgeltlich gestattet.

Karlsruhe, den 18. Januar 1873.

Der Vorstand.

Bekanntmachung
des Kunstvereins für das Großherzogthum in Karlsruhe.
Vorstandswahl.

2.1. Die Mitglieder des Vereins werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß die Abstimmung zur Neuwahl des Vorstandes und Ausschusses den 22 d. M. im Vereinslokal, woselbst das Stimmkästchen aufgestellt ist, beginnen wird, und werden zugleich ersucht, ihr Wahlrecht auf Grund des §. 22 der dort aufliegenden Statuten innerhalb der nächsten vier Wochen ausüben zu wollen.

Karlsruhe, den 20. Januar 1873.

Der Vorstand.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Wegen Wegzug werden am

Mittwoch den 22. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

im untern Saale der **„Goldenen Waage"** nachstehend verzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 nußbaumene Bettladen mit Rost und Kopfpolstern, verschiedene Bettstücke, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 2 Pfeilerkommode, 1 eichenes Büffet, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 1 zweithüriger Kleiderkasten, ein dito einthüriger, 2 Spiegel in Goldrahmen, verschiedene Bilder, 1 Stuhlschlitten, 1 runder Tisch, 2 Waschtische, 1 Küchentisch, 1 Nähtisch, 1 kupferne Bratpfanne (Fischkessel), verschiedene Glaswaaren), Bestecke, Kleider, Weißzeug und anderer Hausrath,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Bekanntmachung.

Die Wittwe des Schreiners Karl Klump von hier, Katharine geb. Messinger, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses nachgesucht. Etwaige Einsprachen sind binnen 4 Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 20. Januar 1873.

Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Bekanntmachung.

2.2. Der Gemeinderath läßt **Donnerstag den 23. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, das sogenannte Comptoirgebäude, sowie Quadersteine des früher Albert Glock'schen Anwesens, Ecke der Rüppurrer Landstraße und der Bahnhofstraße, zum Abbruche an den Meistbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigern

Karlsruhe, den 20. Januar 1873.

Gemeinderath.

Bekanntmachung.

Nr. 1846. Unter O.-Z. 328 des Firmenregisters wurde heute die Firma „Friedrich Aal Sohn dahier" eingetragen.

Inhaber dieser Firma ist Kaufmann Friedrich Aal Sohn hier. Zu Folge Ehevertrags desselben mit Barbara Dilles von Kehl, d. d. Kehl 6 September 1856, ist die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 100 fl. von Seiten jedes Gatten beschränkt.

Karlsruhe, den 17. Januar 1873.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 1728. Zu O.-Z. 28 des Gesellschaftsregisters Firma „Christofle & Cie. dahier" wurde heute eingetragen, daß von der Regierung der französischen Republik zu Veröffentlichungen während des Jahres 1873 folgende Blätter bestimmt wurden: Le Journal général d'Affiches dit Petites Affiches, La Gazette des Tribunaux, Le Droit, Les Affiches Parisiennes.

Karlsruhe, den 17. Januar 1873.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

Bekanntmachung.

Nr. 1859. Unter O.-Z. 329 des Firmenregisters wurde heute die Firma „Gustav Marheineke dahier" eingetragen.

Inhaber dieser Firma ist Kaufmann Gustav Marheineke hier. Nach dem Ehevertrag desselben mit Auguste Würth von Schwetzingen, d. d. Karlsruhe 11. Dezember 1872, ist die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 50 fl. Seitens jedes Gatten beschränkt.

Karlsruhe, den 17. Januar 1873.

Großh. Amtsgericht.
Nebenius.

3.1. **Hausversteigerung.**

Das der Wittwe des Sprachlehrers Friedrich Bazoche zugehörige dreistöckige Wohnhaus in der Blumenstraße Nr. 9 dahier mit

zweistöckigem Seitengebäude und Gärtchen, neben Christian Markstahler, Hofglaser und Eduard Scherer, Schneidermeister, wird auf Antrag der Eigenthümerin am

Montag den 27. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr,

in der Wohnung des Unterzeichneten einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und dem Meistbietenden sogleich endgültig zugeschlagen.

Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 21. Januar 1873.

Großh. Notar **Grimmer.**

Fahrnißversteigerung.

Heute Nachmittag 3 Uhr werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokale (im Rathhause):

Manns- und Frauenkleider, 1 silberne Taschenuhr, 1 Kanapee, 1 runder Zulegtisch, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Kinderbettlädchen mit Matratze und Polster, Koffer, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath

gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 22. Januar 1873.

Basemann, prov. Gerichtsvollzieher.

Bulach.

Stammholz-Versteigerung.

2.1. **Montag den 27. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, läßt die Gemeinde Bulach in ihrem Hardtwalde, unterhalb Darlanden,

43 Stamm Eichen, 5 Stamm Rothruschen und 1 Hainbuche, welche sich zu Nutz- und Bauholz eignen, öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist an der Albbrücke, unterhalb Darlanden, nächst am Schlage, wozu die Liebhaber höflichst einladet

Bulach, den 21. Januar 1873.

Das Bürgermeisteramt.
Lutz.

2.1. **Teutschneureuth.**

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem Genossenschaftswalde

Montag den 27. d. M.

623 Ster forlenes Scheit- und Prügelholz,

Dienstag den 28. d. M.

93 Stämme forlenes Bau- und Nutzholz und 325 Stück forlene Baumpfähle öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens früh 9 Uhr in besagtem Walde beim Rosenhof.

Teutschneureuth, den 20. Januar 1873.

Der Waldausschuß.
Bürgermeister Meinzer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller ꝛc., auf den 23. April zu vermiethen. Einzusehen zwischen 10 und 12 und 2 und 4 Uhr. Das Nähere im Laden.

* Akademiestraße 18 im untern Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. April beziehbar an eine stille, kinderlose Familie zu vermiethen und das Nähere daselbst im 2. Stock zu erfragen.

* Hirschstraße 17 ist der erste Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Holzstall, 1 Magd- und Schwarzwaschkammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher nebst den übrigen Erfordernissen ꝛc., auf den 23. April zu vermiethen. Näheres daselbst zu erfragen im Hintergebäude.

* Karlsstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör und halbem Hausgarten, auf 23. April d. J. zu vermiethen. Gefällige Einsicht zu nehmen nach 1 Uhr Nachmittags, sowie das Nähere zu erfragen im 2. Stock des Hintergebäudes.

* Kreuzstraße 12 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 schönen Mansarden, Küche, Keller nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden.

* Langestraße 139, Eingang Lammstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April d. J. beziehbar, zu vermiethen. Näheres hierüber ebendaselbst eine Stiege hoch.

— Langestraße 213 ist im Seitenbau eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf den 23. April an eine kleine, ruhige Familie zu vermiethen. Näheres Langestraße 105.

* Langestraße 229 ist wegen schnellem Wegzug eine Wohnung im ersten Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sogleich beziehbar zu vermiethen.

* **Langestraße 229 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung, Gartengenuß nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.**

Linkenheimerstraße 3 ist eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April an ruhige Leute zu vermiethen.

* Schützenstraße 14, im zweiten Stock, ist wegen Wegzug eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche sogleich beziehbar zu vermiethen.

— Spitalstraße 26a sind auf 23. April zu vermiethen: der 3. Stock, bestehend in einer abgeschlossenen Wohnung von 4 und einer solchen von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern und Küche mit Wasserleitung. Näheres Kronenstraße 38 im untern Stock.

* Steinstraße 9 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermiethen. Zu erfragen im ersten Stock.

* Waldstraße 4 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermiethen. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

— Langestraße 32 ist der Laden nebst Wohnung auf den 23. April zu vermiethen. Näheres Langestraße 105.

Laden und Wohnung zu vermiethen.

— Auf den 23. April 1873 ist in guter Geschäftslage ein Laden mit anstoßenden 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Kellerraum zu vermiethen. Es können auf Verlangen auch noch 1 oder 2 Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Zähringerstraße 100.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Herrenstraße 7 sind im Hinterhause 3 ganz neu hergerichtete, ineinandergehende Zimmer mit Antheil an Keller, Speicher und Holzplatz auf 23. April zu vermiethen. Näheres bei J. Ettlinger & Wormser.

2.2. Sogleich beziehbar habe ich zu vermiethen: eine Wohnung, bestehend in 1 großen, schönen Zimmer mit Kammer, Küche und Keller an eine kleine Familie, ferner 2 einzelne Zimmer an solide, ruhige Personen; beides im Hinterhause. **H. Prey,** 132 Langestraße.

*2.1. In der Viktoriastraße ist eine für sich abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller nebst Mansarden mit Wasser- und Gasleitung sogleich oder auf den 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Leopoldsstraße 15 im untern Stock.

— Zirkel 24 sind im 3. Stock 2 Wohnungen, jede von 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller und 2 Speicherkammern, auf 23. April zu vermiethen. Die Wohnungen sind durch Glasabschlüsse getrennt. Näheres im Hause selbst, Laden rechts.

2.1. Auf 23. April ist das Haus Wilhelmsstraße 31, mit 6 Zimmern, Küche, Waschküche, Keller, Magd- und Schwarzwaschkammer, Trockenspeicher, Hof und Gärtchen, an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres bei Balier Jakob Lacroix, Marienstraße 26, zu erfragen.

Auf 23. April ist in der Bleichstraße 6 eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst großer Mansarde, Küche ꝛc., zu vermiethen. Näheres zu erfragen bei Frau Martin Wittwe zum Schweizerhaus, Bleichstraße 2.

* Auf 23. April ist in einem freundlichen Hinterhause im zweiten Stock eine kleine Wohnung, bestehend in 3 schön tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermiethen: Zähringerstraße 88. Zu erfragen im Laden.

* In der neuen Waldstraße 69 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermiethen.

* Eine freundliche Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller ist auf 23. April an eine kleine Familie zu vermiethen. Zu erfragen Bahnhofstraße 3a im untern Stock.

* Auf 23. April ist eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigen Erfordernissen, mit Glasthüre abgeschlossen, zu vermiethen. Näheres Leopoldstraße 37 im 2. Stock.

2.1. Eine schöne Mansardenwohnung, nach der Straße, mit 2 geräumigen Zimmern, heller Küche, Speicherkammer und Kellerantheil ist auf 23. April an eine kleine, streng solide Familie zu vermiethen. Näheres von Mittags 12 Uhr an Amalienstraße 14 zu ebener Erde.

Ecke der Langen- und Fasanenstraße 2 ist im untern Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermiethen. Nähere Auskunft daselbst im Laden.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Zimmer zu vermiethen.

* Waldhornstraße 28 sind zwei möblirte und ein unmöblirtes Zimmer zu vermiethen.

*2.1. Bleichstraße 50, nahe der Ettlinger Landstraße, ist zu ebener Erde ein großes, hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermiethen.

* Adlerstraße 38, in der Nähe des Bahnhofes, sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich oder später an einen Herrn zu vermiethen.

* An ein anständiges, junges Mädchen kann bei einer Beamtenfamilie ein Zimmer abgegeben werden; dieselbe wäre auch geneigt, ein junges Mädchen von achtbarer Familie in Pension zu nehmen. Das Nähere zu erfragen Hirschstraße 18 im zweiten Stock.

* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. Februar zu vermiethen: Viktoriastraße 6 im dritten Stock. Ebendaselbst ist auch ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen zu vermiethen.

2.1. Ein geräumiges Zimmer ist sofort zu vermiethen. Näheres Kriegsstraße 106.

*2.1. Marienstraße 23 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermiethen.

* Schützenstraße 45 ist parterre ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Es ist ein zweifenstriges, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, im 3. Stock der Steinstraße 7 zu vermiethen.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer ebener Erde ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermiethen. Näheres Viktoriastraße 9 ebener Erde.

* Ecke der Langen- und Fasanenstraße 37 b sind 2 gut möblirte Parterrezimmer mit oder ohne Kost sogleich oder auf 1. Februar zu vermiethen. Zu erfragen im dritten Stock.

* Ein unmöblirtes Zimmer im zweiten Stock ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermiethen. Näheres Waldhornstraße 29 im Laden.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sofort zu vermiethen: Hirschstraße 1.

3.1. Kreuzstraße 9 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer auf 1. k. M. an einen oder zwei solide Herren mit oder ohne Pension zu vermiethen und ist daselbst Näheres zu erfragen.

* Auf 1. Februar ist in Nowacks-Anlage Nr. 4 parterre ein großes, sehr schön möblirtes Zimmer billigst zu vermiethen.

Werkstätte oder Magazin zu vermiethen.

* Ein dreistöckiges Hinterhaus kann als Werkstätte oder Magazin sogleich vermiethet werden. Näheres Waldhornstraße 29 im Laden.

Stallung für 3 Pferde,

Kutscherzimmer, Remise für 2 Wagen, 2 Heuspeicher sind sogleich zu vermiethen: im Hause Friedrichsplatz 4.

Wohnungsgesuche.

Eine kinderlose Familie sucht in dem Bahnhofstadttheil eine Wohnung von 3 — 4 Zimmern, welche sich für einen Geschäftsmann eignet. Zu erfragen Wilhelmsstraße 10 im Hinterhaus.

Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör. Wer eine solche zu vermiethen hat, wolle seine Adresse poste restante unter Nr. 488 abgeben.

Zimmergesuche.

* **Zwei geräumige, unmöblirte Zimmer in der Langen- oder Kriegsstraße in schöner Lage, womöglich parterre, werden per 1. März oder früher zu miethen gesucht. Offerten werden unter W. C. poste restante Carlsruhe erbeten.**

* Eine ältere, stille Frau sucht ein unmöblirtes Zimmer nebst Holzraum. Zu erfragen Zähringerstraße 74 parterre.

Ein möblirtes Zimmer wird sogleich zu miethen gesucht. Offerten beliebe man Lammstraße 4 im Laden abzugeben.

Gesuch.

*3.1. Man wünscht ein gutgesittetes Geschwister-Paar, einen Knaben von 9½ und ein Mädchen von 7½ Jahren, bei einer evangelisch-gesinnten, gebildeten Familie in Karlsruhe zur Erziehung unterzubringen. Das Nähere auf Erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, die gut empfohlen sind. Näheres Marktplatz 8, eine Stiege hoch, neben dem Laden des Herrn Bielefeld.

* Ein Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 69 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 34 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 9 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein gebildetes Mädchen sucht sogleich eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

* **1000 fl.** sind auf Liegenschaften, erste Hypotheke, auszuleihen: Waldstraße 5 im Hinterhaus im dritten Stock. — Auch ist daselbst ein grauwollenes **Halstuch** mit schwarz und weiß gestreiftem Kranz abzuholen, welches gefunden wurde.

4.1. **Ein Streichjunge**

wird gesucht bei

Tapezier **Bilger**, Victoriastraße 20.

Zur Führung der Bücher

wird für ein hiesiges Geschäft Jemand gesucht, der tüchtiger Rechner ist und eine gute Handschrift besitzt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Lebensversicherung.

2.2. **Eine erste deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht unter günstigen Bedingungen für das Großherzogthum Baden einen**

General-Agenten,

der mit der Lebensbranche bekannt ist. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kutscher-Gesuch.

*3.3. Auf den 1. Februar wird ein gewandter Kutscher gesucht, welcher gute Zeugnisse über seine Aufführung vorweisen kann. Hoher Lohn wird zugesichert. Der Eintritt könnte auch früher geschehen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine zuverlässige Waschfrau, welche in Kundenhäuser geht, wird gesucht: Kriegsstraße 84.

Lehrling-Gesuch.

Für ein Leder- und gemischtes Waarengeschäft eines Städtchens am Neckar wird ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen oder ein Volontair gesucht. Offerten bittet man an Adolph Dreyfuß in Karlsruhe zu richten.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein wohlerzogener junger Mann, welcher eine tüchtige Schulbildung besitzt, kann in einem Agenturen- und Commissions-Geschäft in die Lehre treten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laufmädchen-Gesuch.

Kronenstraße 19, im Laden, wird ein Laufmädchen, welches mit den Oertlichkeiten bekannt ist, sogleich gesucht.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau wünscht noch von einigen Kunden Wäsche zum Waschen anzunehmen und verspricht pünktliche Besorgung. Zu erfragen Zähringerstraße 39 im dritten Stock.

* Zwei solide Mädchen wünschen in einem Tapeziergeschäfte Beschäftigung im Nähen zu erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laufdienste-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht noch einige Laufdienste sogleich oder bis 1. Februar. Zu erfragen Sophienstraße 8 im 2. Stock links.

Verloren.

* In der Nacht von Sonntag auf Montag wurden in der Waldstraße ein **Taschentuch**, gez. S W., und ein **Schlüssel** verloren. Der Finder wird gebeten, Beides im dritten Stock Waldstraße 10 abzugeben.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Hausverkauf.

* Im Bahnhofstadttheil ist ein neues, ein Jahr bewohntes, dreistöckiges, sehr gut gebautes Haus, welches sich gut rentirt, mit Wasser- und Gasleitung, alles bequem eingerichtet, auch Garten dabei, unter guter Bedingung zu verkaufen. Durch wen? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein Dachfenster

mit Blecheinfassung hat der letzte Sturm fortgerissen. Der Finder wird gebeten, dasselbe Langestraße 74 links eine Stiege hoch abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Neue Möbel zu verkaufen: massive polirte Bettladen mit oder ohne Rost, 1 große Kommode mit 4 Schubladen, 2 gleiche Pfeilerkommode mit 4 Schubladen, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerschränkchen, 1 Schreibtisch, 2 Nähtische, Ovaltische, polirte Tische, Waschtische, verschiedene Eß- und Küchentische, 12 Strohstühle, Bettladen von 4 fl. bis 7 fl. 30 kr., 1 Stehschreibpult, 1 Consoltisch und Koffer: Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

Zu verkaufen sind: 1 Wurstlerklotz, 1 alter Porzellanofen, 1 große Parthie Blumentöpfe und 2 Paar Vorfenster. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.1. Ein noch ganz gut erhaltenes **Harmonium** mit 8 Zügen, sowie ein noch ganz neuer **Kochherd** sind zu verkaufen: Hirschstraße 19 eine Stiege hoch.

* Es sind eine neue Bettlade mit Rost, Kopfpolster, Plumeau und zwei Kissen, sowie ein runder Tisch um billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 57 im Hintergebäude im zweiten Stock. — Ebendaselbst sind zwei unmöblirte Zimmer um den Preis von 8 fl. per Monat zu vermiethen.

* Es ist ein **Corsetmanden-Anzug** zu verkaufen: Adlerstraße 11.

* Ein noch nicht getragenes, neues, hellseidenes, mit Spitzen garnirtes, elegantes **Damenkleid** ist um annehmbaren Preis zu verkaufen: Hirschstraße 1 im zweiten Stock.

* 1 Kleiderkasten, 1 kleiner Waschkommod, 1 großer und 1 kleiner Kommod, 3 runde Tische, 1 viereckiger Tisch, 1 Waschmange, 2 Küchenschränke mit Glasaufsatz, 1 Schlafkanapee, 2 Nachttische, Stroh- und Holzstühle, 1 kupferner Schwenkkessel sind zu verkaufen: Langestraße 99.

* Billig zu verkaufen sind: schöne Pfeilerkommode, 1 Kommod mit 4 Schubladen, Chiffonniere, einthürige Kästen, massive Bettladen mit und ohne Rost, Roß- und Seegrasmatratzen, neue und gebrauchte Betten, 1 Dienstbotenbett, Ovaltische, Nachttische, viereckige Tische, Spiegel, 1 noch gutes Kanapee, Küchenschränke, 1 Kinderbettlädchen: Steinstraße 6 im Hinterhaus parterre.

Kaufgesuch.

* Ein **Buffet** wird für eine Wirthschaft zu kaufen gesucht. Näheres Waldhornstraße 29 im Laden.

* Fuhrwerk

jeder Art wird angenommen bei Kutscher **Jung**, Langestraße 9.

Schuh- und Stiefel-Ankauf

*12.12. Getragene Schuhe und Stiefel werden fortwährend an- und verkauft, auch sind daselbst alle Sorten **neue** zu haben:

Leopoldstraße 11 im Laden.

Gänselebern-Ankauf.

— Steinstraße 23 (Spitalplatz) werden fortwährend **Gänselebern** angekauft und gut bezahlt.

— Makulatur

wird angekauft bei

Tapezier **Bilger**.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Vondervor am Ettlingerthor und Höllischer am Karlsthor abgeben.

2.2. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Theater Dekorationen zu vermiethen

von **H. Wedekind**,

welche in jedem Raum aufgestellt werden können und sich für kleine Gesellschaften eignen. 8.3.

Theilnehmerinnen-Gesuch.

2.1. Es werden sogleich 3 junge Mädchen als Theilnehmerinnen zu Privattanzstunden gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Russische Sardinen

in Fäßchen von ca. 10 Pfund verkauft billigst 2.2.

J. Schuhmacher,

Ecke der kl. Herren- u Amalienstraße 14.

3.1. 1865er

Médoc Valeyrac

à 48 kr. per Flasche empfiehlt in vorzüglicher Qualität

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Akademiestraße 12.

Moussirenden Hochheimer à 1 fl. 36 kr.
Moussirenden Moselwein à 1 fl 48 kr.
Kaiserwein Mousseux à 1 fl. 54 kr.
in feinster Qualität von der Actien-Gesellschaft zur Bereitung moussirender Weine in Hochheim empfiehlt

3.3. **Albert Salzer,**

140 Langestraße 140.

Chartreuse

empfiehlt unter Garantie der Aechtheit à 2 fl. 12 kr. per Originalflasche

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,

3.1. 12 Akademiestraße 12.

Muscat Lunel

empfiehlt in feinster Qualität zu billigem Preis in ganzen und halben Flaschen

Theobald Stäb,

Weinhandlung,

4.4. 205 Langestraße 205.

Frische

Strassburger Gänseleberwurst und Terrinnes de foie gras

empfiehlt

Louis Dörle,

Großherzogl. Hoflieferant.

Aechten alten Portwein

empfiehlt in feinster Qualität

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant,

3.1. 12 Akademiestraße 12.

Schellfische, Gangfische, Bückinge, ger. Lachs

empfiehlt

J. Schnappinger,

Langestraße 122, Eingang Waldstraße.

Frische Schellfische

empfiehlt

Louis Dörle,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Schellfische,

Kieler Bückinge u Sprotten, Speckbückinge, gewässerten Laberdan ꝛc.

empfiehlt **Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Frischen
westphälischen Schinken,
Göttinger Cervelatwurst,
ächte Lyoner,
Frankfurter Bratwürste,
Wertheimer Wurstwaaren,
Pommer'sche Gänsebrüste
empfiehlt

Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frankfurter Bratwürste ꝛc.
empfiehlt 2.1.

Hch. Lechleitner,
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Frische
engl. Nativ-Austern
empfiehlt

Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frischgeschossenes
Wildschwein,
Rehe und Hasen
empfiehlt

L. Pfefferle,
*2.1. Hirschstraße 23.

Franz. Blumenkohl
empfiehlt

Louis Dörle,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Fromage de Brie,
Bondons de Neuchâtel,
Strachino di Milano,
frischen Holländer,
Emmenthaler,
alten Parmesan- und
Renchner Rahmkäse
empfiehlt **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Wohl zu beachten!

10.6. Gegen nervöses und rheumatisches Zahnleiden bietet das von mir erfundene, durch großh. Ministerium des Innern bestätigte, bereits mit großem Heilerfolge angewandte untrügliche und zugleich billige Mittel, das weder in den Zahn, noch in den Mund gelegt wird, augenblickliche Hilfe. Es wird dadurch das für nervenschwache Menschen so schmerzhafte Zahnausziehen überflüssig. Näheres besagt die Gebrauchsanweisung, die mit Fläschchen zu 15 kr. zu haben ist bei

Chirurg **Baumann** in Buchen.

Meine Niederlage befindet sich bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Aechte chinesische
Goldfische
empfiehlt

C. G. Frey,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Höchst empfehlenswerth!

Gebrüder Leder's balsamische Erdnußöl-Seife, als mildes Waschmittel für zarte, empfindliche Haut, namentlich von Damen und Kindern; à 11 kr. und à Packet (4 Stück) 36 kr.

Dr. L. Beringuier's aromatischer Kräutergeist (*Quintessenz d'Eau de Cologne*), ein äußerst feines Parfüm, dient zur Erfrischung der Lebensgeister und zur Stärkung der Nerven; à Flacon 45 kr. und 27 kr.

Dr. L. Beringuier's Kräuterwurzel-Haaröl, zur Stärkung und Verschönerung der Kopf- und Barthaare, sowie zur Beseitigung der Schuppen; à 27 kr.

☞ Das alleinige Depôt der obigen Specialitäten befindet sich für **Karlsruhe** bei **Karl Benjamin Gehres,** Langestraße 139, Eingang Lammstraße. 13.12.

General-Depôt
der türkischen Tabake und Cigarretten
von
W. F. Grathwohl in München
bei **Carl Volz,**
3.1. 116 Langestraße 116.

Toilette-Fettseifen
von
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Das Stück à 6 kr., 12 Stücke à 1 fl. — kr.
" " à 9 kr., 6 " à — fl. 48 kr.
" " à 15 kr., 3 " à — fl. 42 kr.

Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.

F. Wolff & Sohn.

---

* **Pöckelfleisch,**
sowie reines **Schweinefett** billigst: Querstraße 35.

Langestraße 122 **Ph. J. Steinhäußer,** Langestraße 122,
Specialität in Cigarren und Tabak,
empfiehlt sein wohlassortirtes Lager **achter Havanna-, Bremer, Hamburger** und **Manilla-Cigarren, Rauchtabaken, Cigaretten.**
Repräsentation der ersten Häuser Bremens und des Zollvereins 10.2.

Möbel-Magazin
von
Karl Kraut,
Erbprinzenstraße 2,

empfiehlt sein Lager fertiger Polstermöbel in allen Gattungen in solider und schöner Ausführung.

Großer Vorrath in Rohrsesseln verschiedener Façon, dauerhaft gearbeitet.
Lager in Bettfedern und Flaum.
Anfertigung vollständiger Betten mit reeller Waare.
Ganze Einrichtungen werden schnell und pünktlich ausgeführt.
Auch empfehle mich bestens im Tapezieren von Neubauten und halte eine sorgfältig ausgewählte Musterkarte von Tapeten zur gefälligen Ansicht bereit.

Hochachtungsvoll
Karl Kraut.

Louis Döring in Carlsruhe,
3.2. Ecke der Ritter- und Langenstrasse,
empfiehlt **Geschäftsleuten** seine Anstalt für kleine Druckarbeiten zur **raschen, billigen** und **schönen** Anfertigung von

Rechnungsformularen mit Firma.

In **Folio-Format** kostet das erste Hundert 1 fl. 33 kr. Jedes weitre Hundert der gleichen Vorschrift 1 fl. 3 kr.
In **Quart-Format, hoch** oder **quer,** kostet das erste Hundert 1 fl. 9 kr. und jedes weitere 39 kr.
In **gross Octav-Format** das erste Hundert 1 fl., jedes weitere 31 kr.
Die Herstellung auf feinem weissem Schreibpapier in zwei- oder dreifarbigem Druck erfolgt binnen 24 Stunden.

Cigarren.

6.1. Als ganz besonders preiswürdig empfehle ich:

La Novia } mittelstark
El Espana } und fein,

à 4 fl. pr. 100 Stück.

Carl Volz,
116 Largestraße 116.

Woll-Matratzen

in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorräthig bei **Joseph Eckert,** Baden-Baden.

NB. Die von mir fabrizirten Wollmatratzen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung. —

Ballschuhe und Stiefelchen aller Sorten.

3.1. Schnelle Anfertigung in geschmackvoller Arbeit empfiehlt billigst

Franz Schmidt,
Amalienstraße 15.

NB. Ich halte stets Lager in fertigen Ball- und Salonschuhen, sowie alle Sorten Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu äußerst billigen Preisen.

Die

Möbel- und Bettenhandlung

von

F. Holz, Waldhornstraße 19,

vermiethet jederzeit sowohl **ganze** Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

Bouquet-Fabrik

von

Albert Knapper

empfiehlt Bouquets mit Camelia und Veilchen, sowie anderen lebenden Blüthen. 3.1.

---

*

Restauration

König von Württemberg

empfiehlt heute Abend

Leberklöse mit Kopfsalat,
Stockfisch mit Nudeln.

Todesanzeige.

Freunde und Verwandte benachrichtige ich, daß meine liebe Schwester **Frieda** heute Mittag 12 Uhr nach längerm Leiden sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 21. Januar 1873.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Schmidt, Oberzollinspektor.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder, Schwiegervater und Großvater, Schreiner Max **Bauer**, Dienstag Früh halb 10 Uhr, sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 22. d. M., Nachmittags 2 Uhr, statt.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 21. Januar 1873.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Weinhandlung

von

J. G. Deisz, Academiestrasse 31,

empfiehlt:

Badische Weine: Markgräfler, Mauerwein, Clevner, Affenthaler, Zeller.

Pfälzer Weine: Deidesheimer, Dürkheimer, Ruppertsberger, Forster, Forster Kirchenstück.

Rhein- und Moselweine: Niersteiner Berg, Rauenthaler, Marcobrunner, Rüdesheimer, Hochheimer, Liebfrauenmilch, Zeltlinger, Brauneberger, Pisporter, Ingelheimer, Assmannshäuser, Johannisberger (Metternich'sche Kellerei), Steinberger Kabinet (Kellerei Eberbach).

Bordeaux-Weine: Médoc, Médoc Valeyrac, St. Estèphe, St Emilion, St. Julien, Château Margeaux, Château Lafitte, Château Lagrange, Château Gruand la Rose (Baron Sarget), Haute sauternes, weiss.

Ungar-Weine: Ofener Adelsberger.

Burgunder- und südfranzösische Weine: Rousillon, St. Georges, Chablis, Ponilly, Macon, Nuits, Château neuf du Pape, Pommard, Chambertin, Clos de Vourgeot.

Dessert-Weine: Malaga, Madeira, Dry Madeira, Portwein, Muscat Lunel, Muscat Frontignan, Muscat Rivesaltes, Hermitage rouge, Hermitage paille, Sherry, Sherry Amontillado, Marsala, Syracuser, Alicante, Pinto de Rota, Malvoisie, Lacryma Christi, Ruster Muscat, Ruster Muscat (Ausbruch), Tokayer, Kron-Tokayer.

Deutsche Schaumweine: Moussirende Pfalz- und Moselweine, moussirender Assmannshäuser roth, moussirender Rheinwein, moussirender Hochheimer, moussirender Johannisberger, moussirender Scharzberger.

Französ. Champagner von den ersten Firmen à 1 fl. 54 kr, 3 fl. 48 kr. per ¼ Flasche.

Feine Liqueure und Spirituosen: Kirschenwasser (feinstes Oberländer), Zwetschgenwasser, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, holländische Liqueure von W. Focking Amsterdam, Marasquino di Zara, Absinth (Bouvier frères), Cognac fine Champagne, Chartreuse und Trappistine.

Sämmtliche Weine werden in Fass und in Flaschen abgegeben und stehen Proben auf Verlangen zu Diensten. 6.5.

Anzeige und Empfehlung.

3.1 Den Herren Malern, Tünchern und Lackirern diene hiemit zur gef. Beachtung, daß ich meinem Geschäfte den Verkauf von sämmtlichen

Lacken, Firnissen und Bleiweiß Ima

und von den ersten Fabriken bezogen in größtem Maaße beigefügt habe, und durch Vortheile, welche mir dadurch in die Hand gegeben, zu billigsten Preisen in allen Quantitäten verkaufen kann.

Bei Bedarf mich bestens empfohlen haltend und gefälligen Aufträgen entgegensehend, zeichnet hochachtend

Philipp Grohs, Maler und Tüncher,
Spitalstraße 1.

---

*

Pferdedeckenzeuge

und **Pferdedecken** in außerordentlich reicher Auswahl zu sehr billigen Preisen bei

Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße neben dem Erbprinzen.

Rintheim. Danksagung.

Allen Denen, welche unserm nun in Gott ruhenden Gatten und Vater, Stephan Eberle, pens. Briefträger, die letzte Ehre erwiesen und ihn zur Ruhestätte geleiteten, sowie für den erhebenden Grabgesang sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr Spezialprobe für Sopran und Alt.

Die einzustudirenden Werke sind für das 3. und 4. Konzert bestimmt.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend **7 Uhr** Probe von W. A. Mozart's Requiem und J. Seb. Bach's Cantate „Ich hatte viel Bekümmerniß".

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr **Probe.**

Militärverein Karlsruhe.

Mittwoch den 22. Januar, Abends halb 9 Uhr, gesellige Zusammenkunft im Gasthaus zum Mohren.

Der Vorstand.

Zitherclub

Heute Abend 8 Uhr gesellige Unterhaltung im Vereinslokal (Kaiser Alexander). Zitherfreunde sind freundlichst hiezu eingeladen.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 22. Jan. **Theater in Baden. Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Lessing. Anfang halb 7 Uhr.

Schriftliche **Vormerkungen** auf nummerirte und Logen-Plätze werden von Großh. Hoftheater-Verwaltung bis zum Tage vor der betreffenden Vorstellung Vormittags 11 Uhr gegen eine Gebühr von 12 kr. für jedes Billet entgegengenommen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

17. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 11'''	Südwest	Nebel
12 „ Mitt.	+ 6	27" 11'''	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 4	27" 11'''	„	„
18. Jan.				
6 U. Morg.	+ 5	27" 10'''	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 6	27" 10'''	„	„
„ Abds.	+ 3½	27" 10'''	„	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

21. Jan. Andreas Kaltenbach von Neustadt, Sattler, mit Luise Wurst von Dennach.
21. „ Friedrich Ritter von Stebbach, Schmied, mit Marie Anna Münch von Großsachsen.

Geburten:

17. Jan. Mathilde Marie, Vater Johann Diringer, Maschinenführer.
20. „ Eugen, Vater Johann Bailly, Maschinenarbeiter
20. „ Bertha, Vater Friedrich Götz sen., Friseur.
21. „ Josefine Wilhelmine Olga Laura, Vater Josef Hüber, Schuhmacher.

Todesfälle:

19. Jan. Ludwig Wagner, Partikulier, ein Ehemann, alt 74 Jahre.

Moirée-Schürzen

sind in neuen Mustern und großer Auswahl vorräthig bei

Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

2.1.

6.1. Um die

gänzliche Räumung

meines Lyoner Seidenwaarenlagers zu beschleunigen, verkaufe ich von heute an sämmtliche noch vorhandenen farbigen Stoffe zum Selbstkostenpreis.

Auguste Mayer,
Stephanienstraße 4.

3.1.

Mühlburg. Anzeige.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Schönfärbereigeschäft an Herrn W. Ed. Müller übertragen habe. Für das mir so zahlreich bewiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Mühlburg bei Karlsruhe, im Januar 1873.

Julius Zink, Hofschönfärber.

Mit Bezug auf Vorstehendes theile ich einem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgegend mit, daß ich das Schönfärbereigeschäft des Herrn Julius Zink zu Mühlburg übernommen habe und unter der Firma

J. Zink's Hofschönfärberei W. Ed. Müller

unverändert fortsetzen werde.

Indem ich bitte, das meinem Vorgänger seit langen Jahren bewiesene Wohlwollen auf mich zu übertragen, verspreche ich prompteste und billigste Bedienung, wozu mich langjähriger Aufenthalt in den größten Färbereien des In- und Auslandes befähigen.

Die Annahme- resp. Anmeldestellen sind nach wie vor
bei Herrn **Höck** am Mühlburgerthor und
„ „ **Hochwarth** im Goldenen Hirsch.

Mühlburg bei Karlsruhe, im Januar 1873.

W. Ed. Müller.

Große

Masken-Garderobe

von

Karl Marfels,
Kronenstraße 19,

ist nun aufgestellt und ist bekannt durch die reichhaltige Auswahl von Kostümen von den feinsten bis zu den geringsten, für Herren mehr als für Damen.

Ich denke auch in diesem Jahr die bekannte Ausführung aller Aufträge wieder zu erlangen und werde sowohl hier als auch auswärts große wie die kleinsten Bestellungen billigst und auf's Beste ausführen.

Zu dem am Sonntag stattfindenden **Maskenball** der Gesellschaft **Bürgerverein** befindet sich meine Maskengarderobe im II. Stock mit Firma versehen. Dagegen bleibt in meiner Wohnung, Kronenstraße 19, die Garderobe bis Nachts 11 Uhr zur Bequemlichkeit für Herren und Damen geöffnet. Auch halte ich **Fräcke** zum Ausleihen bereit.

2.1.

In einigen Tagen eröffne ich hierselbst in der **Eintracht** meine bekannte und berühmte —

Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

(2000 Ansichten aus 5 Welttheilen).

Oscar Jann.

Gesellschaft Eintracht.

2.1. Die **Herren**, die ihre Betheiligung an unserm Costümkränzchen zugesagt haben, sowie **Diejenigen**, die sich noch zu betheiligen wünschen, werden ersucht,

Donnerstag den 23. d. M., Abends 8 Uhr,

sich im Restaurationslokal der Gesellschaft zu einer Besprechung einfinden zu wollen.

Die Ball-Commission.

Bürger-Verein.

Maskenball

mit

Glückshafen

Sonntag den 26. Januar,

Anfang Abends 7 Uhr,

wozu außer den Mitgliedern solche Herren und Damen, die in anständigem Masken- oder Ballanzuge erscheinen, Zutritt haben.

Die Gallerie bleibt ausschließlich nur für die Mitglieder vorbehalten.

4.2. **Das Comite.**

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Mainzer, Kfm. v. Worms. Buschmann, Kfm. v. Ueberlingen. Kramer, Kfm. v. Schaffhausen. Haug, Kaufm. v. Ludwigsburg. Wurm, Kfm. v. Singen. Geßler, Kfm. v. Offenburg. Rumler, Kfm. v. Lahr. Munke, Architekt v. Meßkirch.

Deutscher Hof. Schneider, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Emmendingen. Baile Gerber v. Ulm. Seider m. Sohn v. Straßburg. Mopp, Kaufm. von Freiburg. Müller Fabr. v. Pforzheim.

Englischer Hof. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Jacobs, Kfm. v. Mannheim. Oppenheim u. Hofbauer, Kfl. v. Wien. Frau Gräfin Normann v. Obergrombach. Hardner, Kfm. v. Darmstadt. Cappe, Kfm. v. Odenkirchen. Schalk Kfm. v. Frankfurt. Künstle, Fabr. v. Gmünd. Hecht u. Bornstein v. Berlin. Finkheim, Kfm. v. Amsterdam. Hoffmann, Kaufm. von Greiz. Wiquot, Kfm. v. Berlin. Lohner m. Frau v. Pesth. Hazelib m. Frau v. Cassel. Fleming m. Frau von Berlin. Hoffmann m. Frau v. Bremen. Gärtner u. Fremle v. Stuttgart.

Erbprinzen. Rummel u. Goldheimer v. Frankfurt. Heller, Kfm. v. Mainz. Seiter Kaufm. v. Leipzig. Mehler, Priv. m. Frau v. München. Niederhof, Kfm. v. Glauchau. Stockhausen, Priv. v. Cannstatt. Liebich, Kfm. v. Meran. Heyne, Kfm. v. Frankfurt. Ebeslein, Kfm. v. Berlin. Loth, Kfm. v. Duisburg. Andoyer, Fabr. v. Elberfeld. Frau Bauer m. Fam. v. Gernsbach. Stockhausen v. Cannstatt. Dr. Jung v. Straßburg. Wagner, Weinhdl. v. Freiburg.

Geist. Wieland, Kfm. v. Gernsbach. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg. Wolf, Kfm. u. Bauersdorfer, Wirth v. Baden. Heim Kfm. v. Heidelberg.

Goldener Adler. Zittler, Fabr. v. Pforzheim. Jung, Fabr. v. Kehl. Kuhn, Kfm. v. Muggensturm. Weyzand, Kfm. v. Wiesbaden. Linder, Ing. v. Saarbrücken. Eidmann, Kfm. v. Stockach. Cordmüller, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Karpfen. Frau, Wirth v. Ispringen. Bozel Kfm. v. Baden.

Goldener Kranz. Kolb, Gastw. von Sulzfeld. Haber, Kfm. v. Emmendingen.

Goldener Ochsen. Weber, Kfm. v. Heidelberg. Kleinmann, Kfm. v. Hilsbronn.

Grüner Baum. Katis, Fabr. v. Magdeburg.

Grüner Hof. Haberlin, Kfm. v. Pforzheim. Offenbacher, Kfm. v. Frankfurt. Pfeifer m. Frau v. Heidelberg. Watson, Rent. a. England. Kahn, Kfm. v. Stuttgart. Reni Kfm. v. Colmar. Dreifuß Kfm. v. Mühlhausen. Weiler, Fabr. v. Biberach. Rosenfeld, Kaufm. v. Grollsheim. Blum, Priv. v. Ulm. Stein, Kfm. v. Stettin. Reiß Kfm. v. Nürnberg. Klitte, Prof. v. Jena. Wormser, Kfm. von Colmar. Schätzle Bezirksförster v. Wolfach. Siegel, Kfm. v. Frankfurt. Oettoff, Part. v. Frauenfeld. Grombacher, Kfm. v. Heilbronn. Jonas Architekt v. Schwetzingen. Grether Kfm. v. Ulm. Meyer, Kaufm. v. Melsch. Weil Kfm. v. Pforzheim. Gießer, Fabr. v. Kempten. Brunner, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Große. Maier-Junker, Kfm. v. Barmen. Michelshausen, Gutsbes. v. Amoltenberg. Schwanhoff u. Stoll, Kfl. v. Mannheim. Edesheimer u. Landwehr, Kfl. v. Frankfurt. Bedm, Fabr. v. Fürth. Aichele, Kaufm. v. Lörrach. Neumann, Kfm. v. Göppingen. Bloch Fabr. v. Mülhausen. Flatau, Kfm. v. Liegnitz. Pezold, Kfm. v. Mannheim. Fuchs, Kfm. v. Mainz. Leyson, Kfm. v. Frankfurt. Ricke, Kfm. v. Glauchau. Schlingloff Fabr. v. Hamm. Hul. Fabr. v. Greenbroich. Lampert, Kfm. v. Gera. Hansen, Kfm. von Cöln. Beßnars, Rent. m. Tochter von Montauban. Baron v. Gemmingen v. Aschaffenburg. Ritter, Rent. v. Buenos-Ayres. Rosenthal, Kaufm. v. Frankfurt. Magburg, Kfm. v. Greiz. Klingelein, Kaufm. von Frankfurt. Lang, Ganter, Berle u. Krebs, Kfl. von Freiburg. Weber u. Menzel, Kfl. v. Barmen. Herzog, Kfm. v. Straßburg. Masten u. Deutsch v. Frankfurt. Amens, Kfm. v. Frauenmuth. Frau Gebreich, von Oberkirch.

Hôtel Stoffleth. Prächter, Kfm. v. Frankfurt. Bühler, Kunstm. v. Rüblacker. Hoff, Kunstmüller v. Bammenthal. Riedinger, Kfm. v. Worms. Fischer, Kfm. v. Neustadt. Erlanger, Kaufm. v. Offenbach. Levinger, Kfm. von Frankfurt. Müller, Kaufm. von Freiburg. Häußler, Kfm. v. Wien. Dreifuß, Kfm. v. Stuttgart. Karell, Kfm. v. Basel. Diderer, Kfm. v. München. Schwab, Kfm. v. Ulm. Essig, Kfm. v. Ludwigsburg. Mopp, Kfm. v. Freiburg. Hornberger, Posthalter v. Hilzingen. Böhm, Kfm. v. Ettingen. Berle, Kfm. v. Mannheim. Loppen, Kfm. v. Freiburg. Schneider, Kfm. v. Trier. Boulanger, Kfm. v. Autincourt. Reuter, Kfm. v. Barmen. Seligmann, Kfm. v. Frankfurt. Friedrich, Kfm. von Neuenstein. Lindner Kfm. v. Leipzig.

Nassauer Hof. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Cahn, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. v. Heimburg, Kfm. v. Mannheim. Wehrle, Kfm. v. München. Brüstle, Kfm. v. Kirnbach. Brandt, Kfm. v. Stuttgart. Lottner, Kfm. v. Cöln. Altland, Fabr. v. Eßlingen. Appenzeller Fabr. von Zürich. Huber, Fabr. von München. Diemer von Meßkirch.

Rothes Haus. Bechle, Priv. v. Baden. Wäzener, Kfm. v. Mannheim. Wolfarti, Fabr. v. Göppingen. Sailer, Part. v. New-York. Zaiem, Kfm. v. Coblenz. Wagner, Kaufm. v. Mannheim. Berger, Ing. von Stuttgart. Gutheil v. Baden.

Sonne. Krämer, Kfm. v. Cannstatt.

Stadt Lahr. Mainzer, Kfm. v. Heidelberg. Müger, Kfm. v. Heidelberg.

Stadt Straßburg. Lindenhofer, Kfm. v. Frankfurt.

Tagesordnung
des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 22. Januar, Vormittags 8½ Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Hermann Baumbusch von Tiefenbronn wegen Betrugs.

Vormittags 9 Uhr.

J. A. S. gegen Xaver Anton Müller von Ettlingen wegen Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Friederike Klein von Ettlingen wegen Urkundenfälschung, hier Wiederaufnahme des Verfahrens.

Vormittags 9½ Uhr:

J. A. S. gegen Johann Georg Schätzle von Beiertheim wegen Unterschlagung, Wilhelm Eilber von Sulzfeld wegen Beihilfe.

Vormittags 11 Uhr:

J. A. S. gegen Andreas Theodor Haseney von Schweinfurt, Johann Schlegel von Singen und Ernst Heger von Linkenheim wegen Diebstahls.

Mittwoch den 22. Januar, Vormittags 9 Uhr:

Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Donnerstag den 23. Januar, Vormittags 9 Uhr:

Civilkammer.

Freitag den 24. Januar, Vormittags 9 Uhr:

Appellations-Senat.

Samstag den 25. Januar, Vormittags 9 Uhr:

Civilkammer.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg